

Windows



Zusammengestellt von

Martina MÜLLER

Überarbeitet von

Monika WEGERER

April 2002



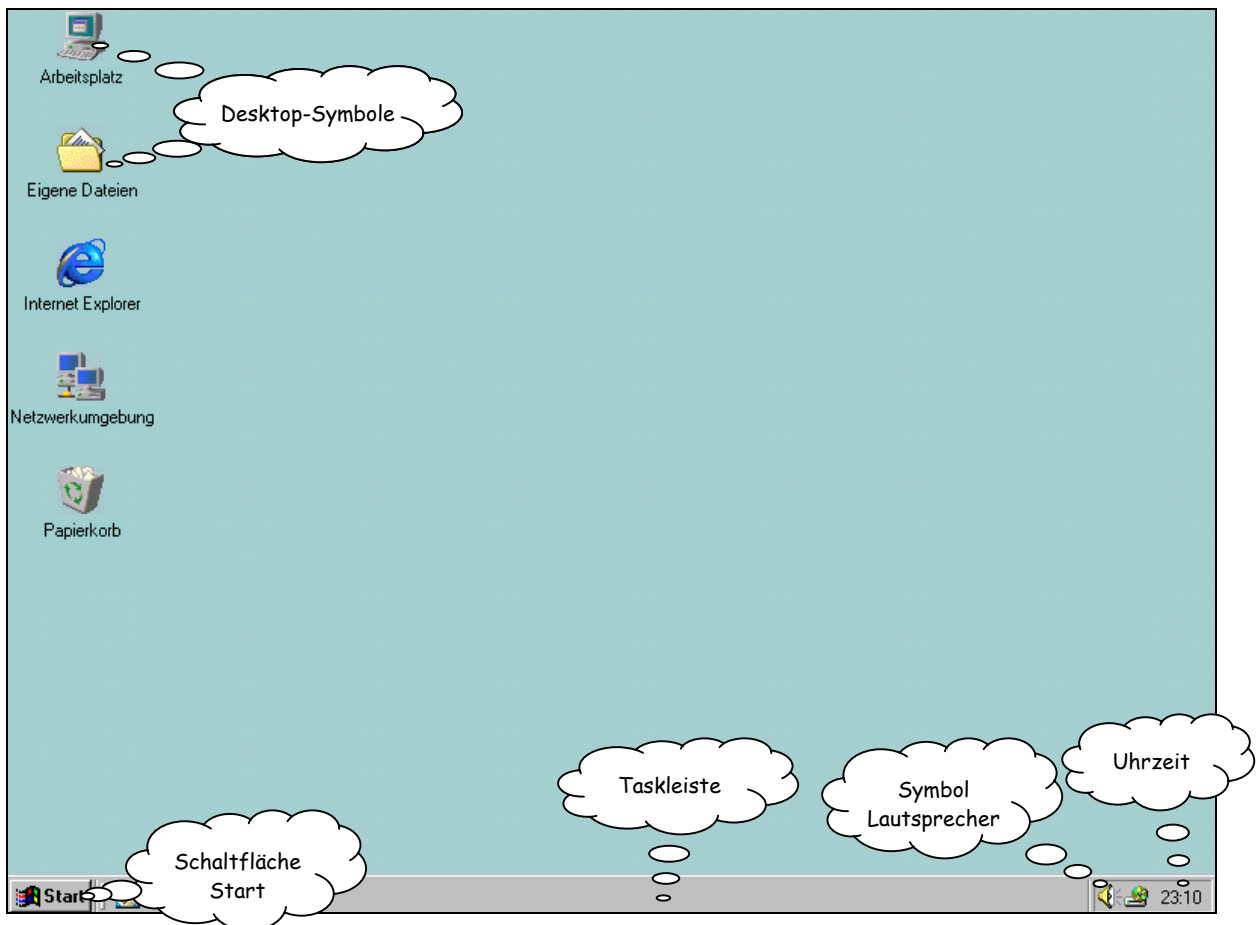
Windows

Starten von Windows

Wenn das System entsprechend installiert ist, erscheint Windows automatisch.
(Kennwort)

Der ozeangrüne Bereich wird als

Desktop bezeichnet.



Die Symbole (Icons) auf dem Desktop und in der Taskleiste werden automatisch eingerichtet. Wenn man ...

die Maus

so bewegt, dass der Mauszeiger (Cursor) auf ein Symbol zeigt, erscheint





Maus bewegen (ziehen)

Beim Bewegen der Maus bewegt sich der Mauszeiger entsprechend auf dem Bildschirm. Sein Aussehen (Pfeil) kann sich aber je nach dem Symbol, auf das gezeigt wird, ändern.

Mausklick

Der Mauscursor wird auf ein Symbol gehalten und einmal angeklickt (Maustaste drücken).

Beim Mausklick unterscheidet man zwischen einem Mausklick mit der linken und rechten Maustaste (Rechtsklick). Mit einem linken Mausklick wird ein Objekt ausgewählt, ein rechter Mausklick öffnet ein Kontextmenü, mit dem häufig vorkommende Aufgaben besonders rasch ausgeführt werden können.

Doppelklick

Die Maustaste wird zweimal schnell hintereinander gedrückt und losgelassen.

Drag & Drop

Der Mauszeiger wird auf einem Objekt positioniert, dieses wird mit gedrückter linker Maustaste an eine andere Stelle verschoben und dort durch Loslassen der Maustaste abgelegt.

Desktop-Symbole

Arbeitsplatz

Im Ordner Arbeitsplatz findet man die Laufwerksymbole, die Systemsteuerung, die Druckersteuerung und das DFÜ-Netzwerk.





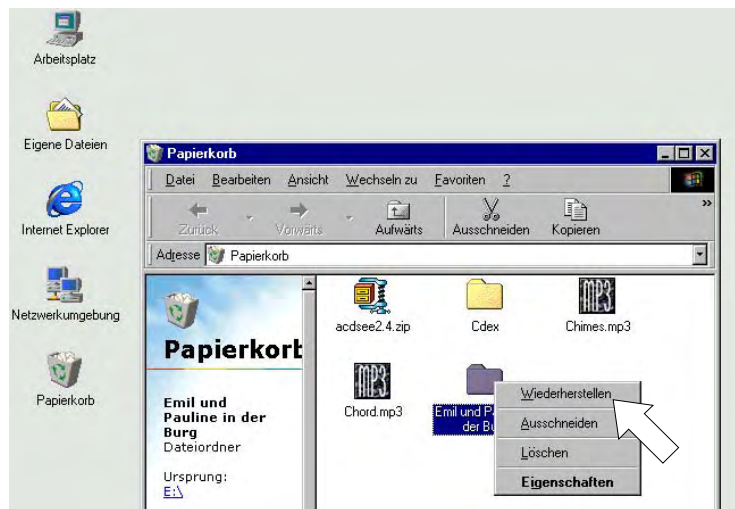
Netzwerkumgebung

Ein Doppelklick auf das Symbol Netzwerkumgebung zeigt die Computer in der Arbeitsgruppe an.

Papierkorb

Gelöschte Dateien und Ordner werden so lange im Papierkorb aufbewahrt, bis sie mit dem Befehl "Papierkorb leeren" endgültig gelöscht werden.

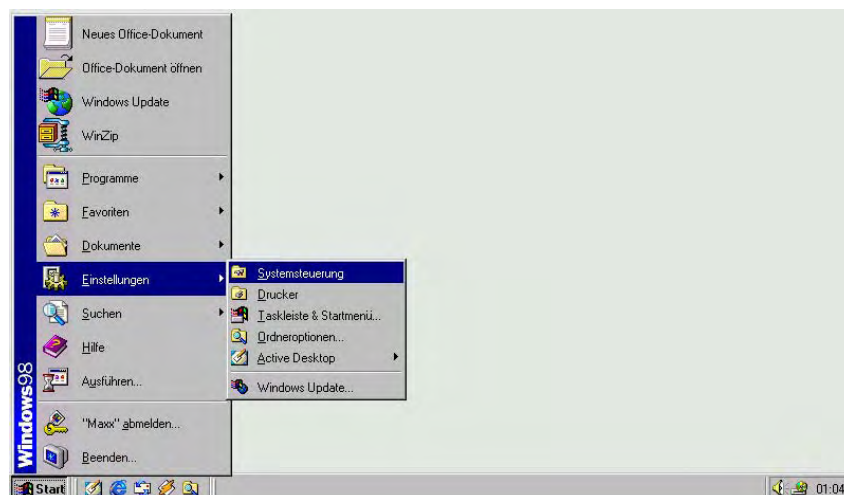
Ein Doppelklick auf den Papierkorb zeigt seinen Inhalt. Mit Datei / Wiederherstellen werden gelöschte Dateien wieder in ihrem ursprünglichen Ordner hergestellt.



Die Taskleiste

Befindet sich am unteren Rand des Desktops, hier werden alle gestarteten Programme angezeigt. Durch Anklicken eines Programmsymbols wird sofort zu diesem Programm gewechselt. Die wichtigste Schaltfläche in der Taskleiste ist der Start-Button. Ein Klick mit der linken Maustaste öffnet ...

das Startmenü ...





.... und ein Pull-Down-Menü wird sichtbar. Darin sind u.a. die Menüpunkte Programme, Dokumente, Einstellungen, Suchen, Hilfe, Ausführen und Beenden. Die kleinen Pfeile nach rechts deuten an, dass es zu diesen Menüpunkten noch tiefere Verschachtelungen gibt.

Der Menüpunkt Programme

Unter dem Menüpunkt Start/Programme stehen verschiedene Programme, wie Autostart, Zubehör, Word, Excel, Explorer, ... zur Verfügung. Durch Anklicken (links) kann das entsprechende Programm aufgerufen werden.

Der Menüpunkt Systemsteuerung

Die Systemsteuerung (kann auch vom Arbeitsplatz aus geöffnet werden) ist eine Sammlung von Anwendungen, mit denen man die Konfiguration des Systems ändern kann.



Fenster

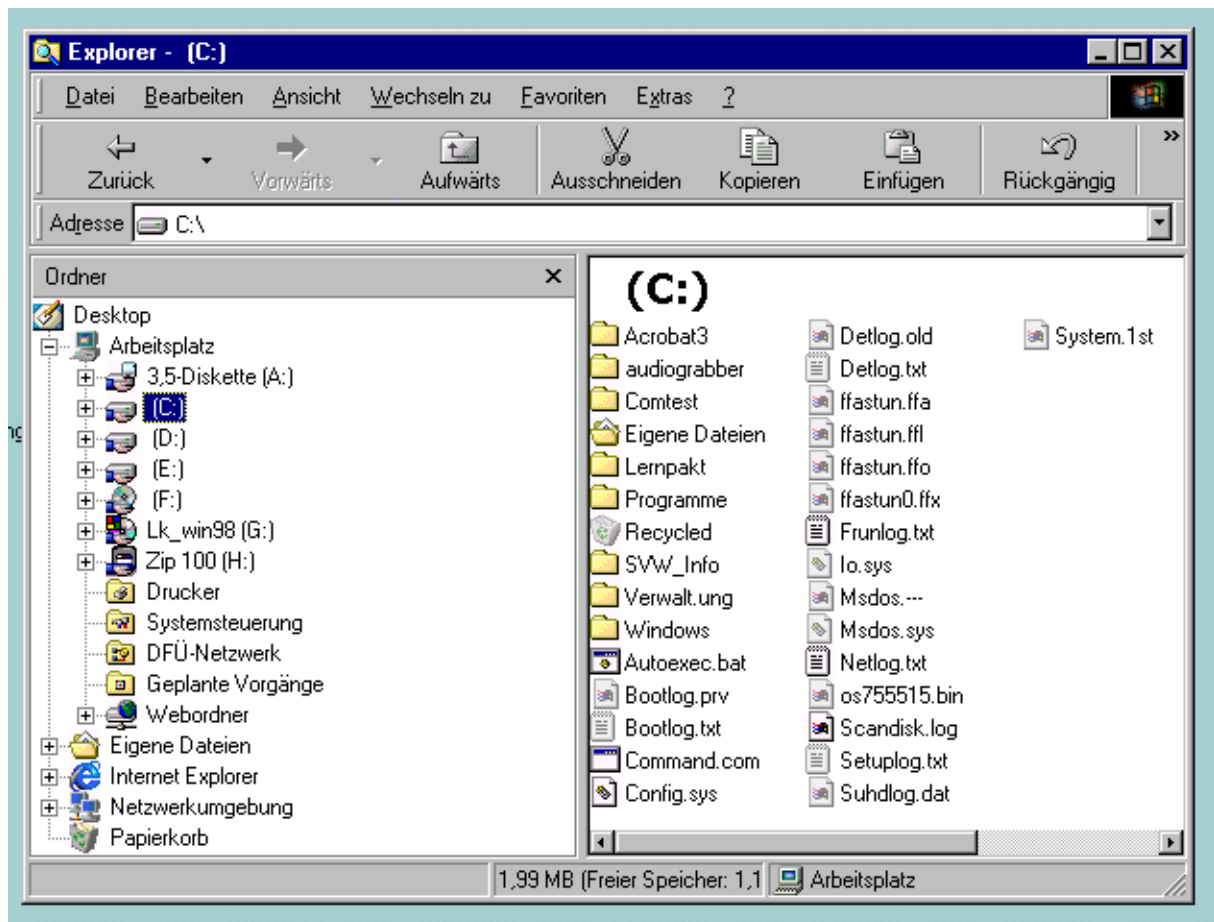
Windows verdankt seinen Namen der Fenstertechnik. Für jeden Dialog zwischen Benutzer und Computer öffnet Windows ein Fenster, das nach Beenden des Dialogs wieder geschlossen wird. Jedes Anwendungsprogramm wird in einem Fenster gezeigt. Dialogfenster mit Fehlermeldungen und Abfragen stellen die Unterhaltung zwischen Anwender und Programm dar.

Der Explorer

Seine wichtigste Aufgabe ist es die Daten zu verwalten. Die Daten sind in Dateien zusammengefasst, die auf der Festplatte, CD-Roms und Disketten abgespeichert werden können. Oft werden Dateien in einem Ordner abgelegt.

Zum Starten des Explorers gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Öffnen des Startmenüs, Auswahl Programme und Explorer anklicken
- Startmenü mit der rechten Maustaste anklicken und
- Rechtsklick auf das Symbol Arbeitsplatz und im Kontext-Menü Explorer wählen.



Das Fenster des Explorers ist zweigeteilt. Auf der linken Seite sieht man die komplette Verzeichnisstruktur des Arbeitsplatzes dargestellt, während die rechte Seite den Inhalt des im linken Fenster des Explorers markierten Objektes zeigt. Das + -Zeichen gibt an, dass der Ordner auch noch untergeordnete Ordner hat, die eingeblendet werden können. Das - -Zeichen zeigt an, dass bereits alle Ordner angezeigt werden.



Arbeiten mit dem Explorer

Neue Ordner einrichten

Im Menü Datei durch Anklicken des Menüpunktes Neu / Ordner wird ein neuer Ordner eingerichtet. Der vorgegebene Name „Neuer Ordner“ kann mit dem gewünschten Namen überschrieben werden.

Programm-Aufruf und Dokumenten-Zugriff

Durch eine Doppelklick auf das Symbol des Anwendungsprogrammes (.exe) im rechten Explorer-Fenster wird das Programm geladen und gestartet.

Ein Doppelklick auf ein Objektsymbol (z. B. ein Worddokument) öffnet das Objekt im entsprechenden Programm (Word).

Oder: Ein rechter Mausklick auf z. B. ein Windows-Dokument öffnet das Kontext-Menü. Findet sich dort der Menüpunkt Öffnen, so kann das Dokument direkt mit dem zugehörigen Anwendungsprogramm bearbeitet werden.

Eigenschaften einsehen

Das Anklicken eines Objektes mit der rechten Maustaste öffnet das Kontext-Menü, hier kann Eigenschaften gewählt werden. Dadurch öffnet sich ein Fenster, in dem wichtige Merkmale, z. B. die Größe des Objektes beschrieben sind.

Objekte kopieren, verschieben, verknüpfen

Zunächst muss das Objekt in seinem ursprünglichen Ordner mit der rechten Maustaste angeklickt und mit gedrückter Taste in den Zielordner gezogen werden. Nach dem Loslassen der Maustaste kann im Auswahlménü Hierher verschieben, Hierher kopieren, Verknüpfen angeklickt werden. Eine Verknüpfung (Shortcut) ist ein Verweis auf ein Objekt (erkennbar am gebogenen Pfeil). Das Drag & Drop kann auch mit der linken Maustaste erfolgen.

Wird das Objekt in einen Ordner im selben Laufwerk gezogen, wird das Objekt verschoben. Wird dabei die Strg-Taste gehalten, so wird das Objekt kopiert. Wird zusätzlich noch die Shift-Taste gedrückt, wird eine Verknüpfung erstellt.

Objekte umbenennen

Zuerst wird das gewünschte Objekt markiert, dann im Menü Datei der Menübefehl Datei umbenennen gewählt und jetzt der neue Name eingegeben. Das Umbenennen ist auch mit einem rechten Mausklick über Kontext-Menü möglich.

Objekte löschen

Ein Objekt wird zunächst logisch gelöscht, indem es in den Papierkorb gezogen wird. Ein markiertes Objekt kann auch mit der Entf-Taste in den Papierkorb verschoben werden. Bei Diskettenlaufwerken wird der Papierkorb nicht verwendet.

Auch noch wichtig: Disketten formatieren und kopieren